

Amnesty fordert Festnahme Bushs

Ottawa. Die Menschenrechtsorganisation Amnesty International hat Kanada zur Festnahme und strafrechtlichen Verfolgung des früheren US-Präsidenten George W. Bush wegen gegen ihn erhobener Foltervorwürfe aufgerufen. Wie die Organisation am Mittwoch in einer Erklärung mitteilte, habe sie die kanadischen Behörden aufgefordert, Bush anlässlich eines geplanten Besuchs in Kanada am 20. Oktober festzunehmen. Die Organisation wirft dem Expräsidenten vor, in den Jahren 2002 bis 2009 »grausame, unmenschliche und entwürdigende« Foltermethoden sowie das Verschwindenlassen von Gefangenen durch den US-Auslandsgeheimdienst CIA genehmigt zu haben. Sollte Kanada Bush nicht festnehmen, verstoße das Land gegen die Antifolterkonvention der Vereinten Nationen, hieß es. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/172049.amnesty-fordert-festnahme-bushs.html>